

Newsletter der Tennisabteilung

(Nummer 62/24. Oktober 2026)

Liebe Tennisfreundinnen und -freunde,

die Sommersaison ist schon fast wieder Geschichte und der Winter nähert sich. In diesem Newsletter werfen wir einen ausführlichen Blick auf den Sommersaisonendspurt zurück, blicken aber auch schon etwas voraus. Wir wünschen Euch viel Spaß beim Lesen!

Eure Abteilungsleitung

Die Themen dieses Newsletters:

1) Das sind unsere Vereinsmeisterinnen und -meister 2
2) Mühlenbusch Mixed Open auch in Zweitauflage ein Erfolg 5
3) Medenspiel-Bilanz: So haben unsere Teams im Sommer abgeschnitten 7
4) Mixed/2 feiert Meisterschaft, Herren 30 glänzen im Pokal 7
5) U18-Juniorinnen unterstützen Davis-Cup-Team 9
6) Dennis Junk übernimmt Mannschaftsführung der Herren 30 9
7) Tennisabteilung freut sich über Sponsoring und Spende 11
8) Mitglieder machen Plätze vier bis acht winterfest 12
9) Tennisabteilung lädt zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ein 13
10) Ausstehende Termine für das Jahr 2026 14
11) Mitglied des Monats: Barbara Wilken-Neuhaus 14
12) Für jeden Haushalt ein Muss: Das Jubiläumsheft der Tennisabteilung 17
13) Abteilungsleitung sucht Unterstützung 17

1) Das sind unsere Vereinsmeisterinnen und -meister

Dreieinhalb Monate Vereinsmeisterschaften, 262 Meldungen und zum (vorläufigen) Abschluss ein großer Finaltag: Am 26. September wurde es auf der Tennisanlage des SV Rosellen noch einmal richtig voll. Über den Tag verteilt verfolgten rund 250 Zuschauerinnen und Zuschauer die zahlreichen Endspiele und Spiele um Platz drei und sorgten damit für einen würdigen Abschluss unserer diesjährigen Vereinsmeisterschaften.



<u>Die Entscheidungen in den Erwachsenen-Hauptkonkurrenzen</u>

Im **Damen-Einzel** war das Endspiel um den Titel ein Familienduell: Dabei standen sich wie im Vorjahr die Zwillinge Dena und Dorin Ghiassi gegenüber. Dena gewann mit 6:4 und 6:4 und verteidigte ihre Trophäe. Im Spiel um Platz drei setzte sich Isabelle Englisch nach einem zweieinhalbstündigen Match mit 6:7; 6:4 und 10:2 gegen Anne Hilger durch.

Den Titel bei den **Damen 50** holte sich Barbara Wilken-Neuhaus. Sie gewann das Finale mit 6:0 und 6:3 gegen Sonja Bohnenkamp. Es war bereits ihr zehnter Vereinsmeistertitel überhaupt. Irina Schröck setzte sich im Spiel um Platz drei mit 6:2 und 6:3 gegen Marion Lattermann durch.

Im **Damen-Doppel** waren die Ghiassi-Schwestern gemeinsam erfolgreich: Dena und Dorin Ghiassi gewannen das Endspiel eindrucksvoll mit 6:3 und 6:0 gegen Julia Winkler/Julia Kossel. Platz drei sicherten sich Barbara Wilken-Neuhaus/Karin Enkel durch ein 6:3 und 6:2 gegen Isabelle Englisch/Sonja Bohnenkamp. In der Vorrunde hatten noch Isabelle und Sonja gewonnen.

Im **Herren-Einzel** sicherte sich Michael Fleckenstein seinen siebten Einzel-Vereinsmeistertitel. In der Neuauflage des Finals von 2025 gewann er gegen Janosch Caffier mit 6:2 und 6:0. „Flecki“ ist damit nun alleiniger Rekordmeister im Herren-Einzel. Rang drei ging an Ali Dayoub, der im Spiel um Platz drei mit 6:0; 6:4 gegen Philipp Mock die Oberhand hatte.

Bei den **Herren 50** wurde es im Finale deutlich enger. Marco Geue setzte sich mit 7:6 und 6:4 gegen Volker Kuhlmann durch und bleibt seit der Wiedereinführung der Konkurrenz vor vier Jahren der einzige Titelträger. Beide bestritten das Finale schon zum dritten Mal in Folge gegeneinander. Platz drei ging an Guido Mülhöfer, der Björn Andersen im kleinen Finale mit 6:0 und 6:0 bezwang.

Im **Herren-Doppel**-Finale ging es über drei Sätze. Nils Brummer/Ali Dayoub drehten ihr Spiel gegen Kevin Weiß/Janosch Caffier wie im Vorjahr und gewannen schließlich mit 3:6; 6:2 und 10:6. Das Spiel um Platz drei zwischen Michael Fleckenstein/Tobias Göbels und Gerrit Nolten/Marcus Hanf muss noch nachgeholt werden.

Einen weiteren Matchtiebreak gab es im **Mixed**-Finale. Dorin Ghiassi/Max Scharlott bezwangen Dena Ghiassi/Ali Dayoub mit 7:5; 4:6 und 10:7. Im Spiel um Platz drei gewannen Anja Corsten/Marco Geue mit 6:2 und 6:0 gegen Julia Kossel/Tim Denz.

Ihren Titel verteidigen konnten Torsten Reinhold und Thiemo Reinhold im **Eltern-Kind-Doppel**. Beide ließen sich von einer Vorrundenniederlage nicht verunsichern und gewannen im Finale gegen Marcus Hanf/Marimar Hanf mit 6:3; 6:3. Im Spiel um Platz drei siegten Alex Thelen/Maximilian Thelen gegen Volker Kuhlmann/Hugo Kuhlmann mit 6:3; 7:6.

Die Entscheidungen in den Erwachsenen-Hobbyrunden

Auch in unseren Hobbykonkurrenzen wurden wieder Vereinsmeisterinnen und Vereinsmeister gesucht.

Im **Hobbyrunden-Herren-Einzel** gewann Sebastian Drews das Finale mit 6:1 und 6:1 gegen Thiemo Reinhold. Platz drei ging an Dominik Gockel vor Johannes Garbert, der sich zuvor leider aus dem Turnier hatte zurückziehen müssen.

Das **Hobbyrunden-Herren-Doppel** wurde im Gruppenformat ausgetragen und war deshalb bereits vor dem Finaltag entschieden. Yannic Seidler/Peter Seidler blieben ungeschlagen und

holten sich Platz eins. Dahinter folgten Thomas Kroll/Björn Schlieper auf Rang zwei und Marc Feuser/Hung Duong auf Rang drei. Den vierten Rang teilen sich Dominik Gockel/Julian Maruhn und Detlev Möhlendick/René Möhlendick.

Im **Hobbyrunden-Damen-Einzel** konnte sich Saskia Gummersbach in einem knappen Spiel gegen Melanie Hilgers mit 7:6; 6:2 durchsetzen. Evelyn Siegert gewann das kleine Finale mit 6:3 und 6:1 gegen Vorjahressiegerin Mathilde Nießner.

Auch das **Hobbyrunden-Damen-Doppel** wurde als Gruppenwettbewerb ausgespielt. Norma Bienefeld/Sandra Mecke gewannen alle fünf Begegnungen und damit die Konkurrenz. Auf den weiteren Plätzen folgten Irene Seidler/Mathilde Nießner, Katrin Sommerrock/Linda Horn-Nawrath und Melanie Hilgers/Chao Yang.

Im **Hobbyrunden-Mixed** blieben Irene Seidler/Peter Seidler ohne Niederlage und sicherten sich wie schon 2025 den Titel vor Martina Leibold/Daniel Leibold, Kasia Di Gennaro/Savino Di Gennaro und Rebekka Scharlott/Sebastian Drews.

Abschließend konnten sich im **Hobbyrunden-Eltern-Kind-Doppel** Andreas Beyler/Paul Beyler über Platz eins freuen. Ihnen gelangen in fünf Partien fünf Siege. Hinter den beiden folgten Christian Kratz/Vincent Kratz, Christian Strotkoetter/Peter Libbertz sowie Evelyn Siegert/Albert Siegert.

<u>Die Entscheidungen in den Jugend-Konkurrenzen</u>

Auch die Kinder und Jugendlichen trugen bei den Vereinsmeisterschaften wieder eigene Wettbewerbe aus.

Bei den **U18-Junioren** setzte sich Thiemo Reinhold ungeschlagen durch. Für ihn war es bereits sein zweiter Titel. Auf den Plätzen zwei bis vier folgten Justin Schwabe, Finn Englisch und Luca Koopmann.

Das **U18-Juniorinnen-Doppel** gewannen Tamina Tolles/Marie Seidel vor Katie Kuhlmann/Felina Stoffels und Mila De Blaer/Tamu Bohnenkamp. Da nur drei Doppel an der Konkurrenz teilnahmen, wurde kein vierter Platz vergeben.

Bei den **U15-Junioren** blieb Max Thelen in seinen drei Partien ohne Niederlage und sicherte sich Platz eins. Hugo Kuhlmann, Erwin Yang und Vinzent Pane komplettierten die ersten vier Plätze.

Bei den **U14-Juniorinnen** gewann Jonna Mock mit fünf Siegen die Konkurrenz. Dahinter folgten Sophie Schauer, Lina Krüger und Elisa Pane.

Auch bei den **U12-Junioren** gab es einen ungeschlagenen Sieger: Hugo Kuhlmann gewann alle fünf Begegnungen und landete vor Peter Libbertz, Julian Batthaus und Vincent Kratz.

In der **Stage-1-Konkurrenz** hatte Hugo Kuhlmann im Finale nur knapp das Nachsehen. Im Finale setzte sich Lukas Batthaus gegen ihn mit 6:4; 6:4 durch. Platz drei ging an Viraaj Mariyappa, der das Spiel um Platz drei gegen John Hofmann nach einem echten Krimi mit 5:7, 6:4 und 10:8 gewann.

Das **Kleinfeld-Turnier** und **Midcourt-Turnier** fanden nach einer wetterbedingten Absage erst nach dem Finaltag statt. Im Kleinfeld setzte sich Nikki Kuhlmann vor Julian Brandes, Simon Sinkevicius und Julian Hofmann durch. Beim Midcourt-Turnier glänzten auf den Plätzen eins bis drei Kilian Mock, Justus Kratz und John Hofmann.

Bleibt noch der Verweis auf das generationenübergreifende **Best-of-One-Event**, das traditionell am Finaltag in der Mittagszeit gespielt wurde. Hier gewann Yannic Seidler vor Mila De Blaer, Thomas Caffier und Michael Steinig.

Wir gratulieren allen Vereinsmeisterinnen und Vereinsmeistern sowie allen Platzierten und bedanken uns bei allen, die mitgespielt, zugeschaut, organisiert und unterstützt haben!

2) Mühlenbusch Mixed Open auch in Zweitauflage ein Erfolg

Ende August haben auf unserer Anlage die zweiten Mühlenbusch Mixed Open stattgefunden. 40 begeisterte Spielerinnen und Spieler schmissen sich bei insgesamt gutem Wetter in den spaßig-lockeren Kampf und spielten über knapp fünfeinhalb Stunden in wechselnden Paarungen um die Trophäen. Alle Teilnehmenden absolvierten dabei insgesamt vier Mixed à 30 Minuten und zählten jeweils ihre Punkte. Das schlechteste Resultat der Teilnehmenden wurde in der Endwertung gestrichen.

Bei den Damen konnte sich am Ende Andrea Schröter mit einer starken Punktzahl von 109 vor Julia Kossel (103) und Barbara Wilken-Neuhaus (100) durchsetzen. Ein Foto-Finish gab es bei den Herren: Hier wurde Steffen Rentergent mit 104 Punkten zum strahlenden Sieger gekürt. Hinter ihm folgten Martin Gerlach (103) und Lennart Meier (102).

Zum Abschluss eines ereignisreichen Tages wurde noch gemeinsam gegrillt und eine Tombola abgehalten. Der harte Kern blieb bis spät in den Abend.

Ein großer Dank geht an das Organisations-Team um Jana Rentergent, Rebekka Scharlott, Daniel Janda, Tim Denz, Max Scharlott und Steffen Rentergent, die uns mit ihrem Engagement einen wunderschönen Tag beschert haben!



Von links: Daniel Janda, Max Scharlott, Rebekka Scharlott, Jana Rentergent und Steffen Rentergent

3) Medenspiel-Bilanz: So haben unsere Teams im Sommer abgeschnitten

Team	Matchanzahl	Tabellenpunkte	Platzierung
Gemischte U8 (KKA)	5	3:7	5.
Gemischte U10/1 (KKA)	5	9:1	1.
Gemischte U10/2 (KKB)	6	5:7	5.
Gemischte U10/3 (KKB)	6	4:8	5.
Gemischte U10/4 (KKB)	6	12:0	1.
Juniorinnen U12 (KKA)	4	2:6	3.
Junioren U12/1 (KKA)	4	4:4	3.
Junioren U12/2 (KKA)	4	0:8	5.
Juniorinnen U15 (KKA)	4	6:2	2.
Junioren U15/1 (KKB)	4	6:2	2.
Junioren U15/2 (KKB)	4	6:2	2.
Juniorinnen U18 (KKA)	6	7:5	3.
Junioren U18 (KKA)	5	0:10	6.
Damen (BKB)	6	3:3	3.
Herren/1 (BKA)	5	2:3	4.
Herren/2 (KKA)	4	3:1	2.
Damen 30 (BKB)	6	4:2	2.
Herren 30 (BKB)	6	3:3	4.
Damen 40/1 (BKA	6	4:2	2.
Damen 40/2 (BKD)	6	5:1	2.
Herren 40 (KL)	6	3:3	5.
Herren 50/1 (BKB)	5	2:3	4.
Herren 50/2 (BKE)	5	4:1	2.
Herren 55 (BKB)	7	2:5	6.
SV Topspin Rosellen (TKN)	6	4 S., 1 N., 1 R.	3.

Alle 25 SVR-Teams konnten somit mindestens ihre Klasse halten.

4) Mixed/2 feiert Meisterschaft, Herren 30 glänzen im Pokal

In der dritten Saison der Sommer-Mixed-Runde ist der SV Rosellen erstmals mit vier Mannschaften an den Start gegangen. Besonders erfolgreich war unsere zweite Mixed-Mannschaft der Offenen Klasse, die sich mit zwei Siegen und zwei Unentschieden ungeschlagen die Meisterschaft sicherte. Auch unsere Mixed 40 überzeugte mit drei Siegen aus vier Begegnungen und einem starken zweiten Tabellenplatz.

Unsere erste Mixed-Mannschaft der Offenen Klasse belegte mit einem Sieg, einem Unentschieden und zwei Niederlagen den dritten Platz. Die Mixed 50 beendete ihre Saison nach einem Sieg und zwei Niederlagen auf Rang vier.



Die Mixed/2 am ersten Spieltag. Von links: Dennis Junk, Jana Rentergent, Julia Nießner und Andreas Weiß

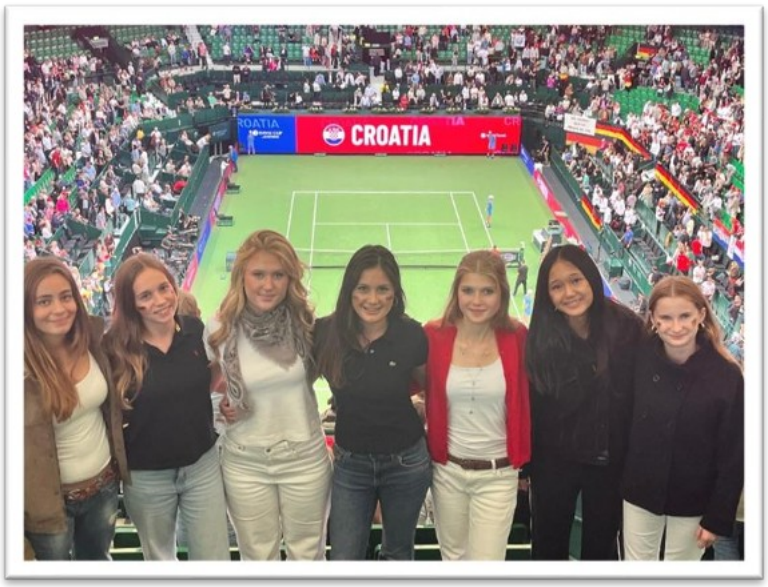
Im Bezirkspokal glänzten vor allem die Herren 30 mit ihrem Einzug in die Viertelfinal-Hauptrunde und die Damen 40/1 mit ihrer Teilnahme am Gruppenfinale.



Glückliche Herren 30: Von links: Steffen Rentergent, Max Scharlott, Tim Denz, Nils Brummer und Gerrit Nolten

5) U18-Juniorinnen unterstützen Davis-Cup-Team

Echte Glücksbringer waren unsere U18-Juniorinnen beim Spiel der deutschen Davis-Cup-Mannschaft in Halle (Westfalen) gegen Kroatien. Begleitet von Familie De Blaer wehte durch den geballten Rosellener Support eine gewisse Siegesaura auf den Platz und veranlasste Alex Zverev und Co zu wahren Topleistungen. Am Ende hieß es 3:1. Für unsere W18 eine tolle Erfahrung!



Von links: Tamu Bohnenkamp, Tamina Tolles, Marimar Hanf, Mila De Blaer, Marie Seidel, Katie Kuhlmann und Felina Stoffels

6) Dennis Junk übernimmt Mannschaftsführung der Herren 30

Staffelübergabe beim Ameisenhaufen! Unsere Herren 30 haben auf ihrer Mannschaftssitzung im September einen neuen Kapitän gewählt.

Nach rund vier Jahren als erster Mannschaftsführer und weiteren Saisons als Vize war für unseren Steffen Rentergent der Moment gekommen, um die Verantwortung in etwas jüngere Hände zu legen. Ruhig, sachlich, fair und stark am Grill hatte er zuvor die Truppe geführt, wie es wohl nur wenige geschafft hätten. Der Verdienst war der zweimalige Aufstieg in die Bezirksklasse B, die man in diesem Sommer auch hielt. Ein guter Moment also, um abzutreten und künftig als „Jungspund“ verstärkt Herren 40ern im Bezirk das Fürchten zu lehren.

Mit Dennis Junk übernimmt nun ein neues Gesicht die Führung. Erst 2024 in die Abteilung eingetreten, gehört er bereits zum unverzichtbaren Bestandteil der Truppe. Als Vize wird ihm Max Scharlott assistieren. Kassenwart bleibt Alex Thelen. Wir wünschen der neuen Mannschaftsführung alles Gute!



Harmonische Amtsübergabe: Steffen Rentergent (links) und Dennis Junk (rechts)

Auch die Damen 50 und Herren/1 hielten Sitzungen ab: Bei den Damen 50 wurde Claudia Vetter-Diez zur Mannschaftsführerin gewählt, bei den Herren/1 Michael Fleckenstein in seinem Amt bestätigt. Die Damen 40/1 trafen sich ebenfalls, veranstalteten aber statt einer Mannschaftsführerinnenwahl eine Wandertour nach Königswinter.



7) Tennisabteilung freut sich über Sponsoring und Spende

Seit diesem Sommer hängen zwei Werbeblenden der Steuerberatungskanzlei Jens Berger auf unseren Courts vier und fünf. Die Netze auf den Plätzen vier bis sechs zieren zudem das Berger-"B.". Jens ist bereits seit acht Jahren Mitglied der Tennisabteilung und engagiert sich in ihr – aufgrund seiner Fachkompetenz naheliegend – als Kassenprüfer. Darüber hinaus ist er Spieler der Herren 50/2. Für ihn war es deshalb eine Ehrensache, seinen SVR zu unterstützen: „Als langjähriges Mitglied liegt mir der SV Rosellen natürlich am Herzen. Deshalb war es für mich klar, dass ich dem Verein auch als Sponsor helfen möchte. Schließlich weiß ich als Steuerberater: Eine gute Investition zahlt sich aus – und beim SVR ist jeder Euro gut angelegt!“



Sponsorenbeauftragter Steffen Rentergent (links) mit Jens Berger (rechts)

Eine ganz besondere Überraschung für unsere Tennisabteilung gab es vor unserem Finaltag: Kurzerhand spendete Abteilungsleitungsmitglied Christian Oidtmann, der mit seiner Zahnmedizin Allerheiligen ebenfalls als Sponsor für den SVR fungiert, neun nigelnagelneue Tische und 36 Stühle. Und die wurden an unserem Finaltag bei großem Andrang auch mehr als gebraucht. Herzlichen Dank!



8) Mitglieder machen Plätze vier bis acht winterfest

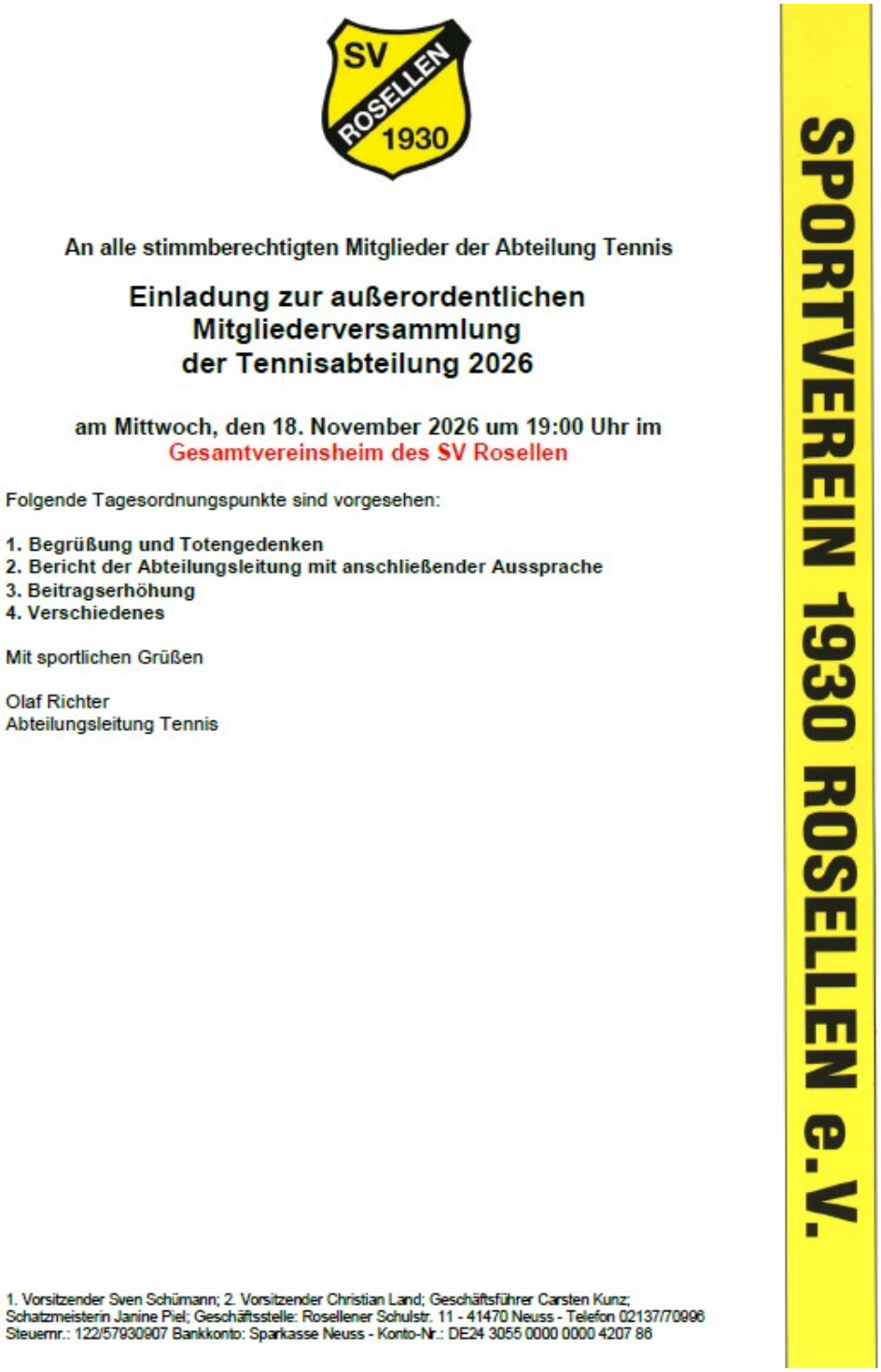
25 Rosellenerinnen und Rosellener haben Mitte Oktober geholfen, unsere Anlage winterfest zu machen. Trotz schlechten Wetters wurde bereits einiges geschafft: Banner und Netze auf den Courts vier bis acht wurden abgehängt. Dazu wurde Laub entfernt. Diese fünf Plätze verabschieden sich nun in die Winterpause. Auf den Courts eins bis drei kann aber noch weitergespielt werden. Der nächste Aufräumtag wird voraussichtlich im November stattfinden. Danke an alle für ihre tatkräftige Unterstützung!



Von links: Carsten De Blaer, Tobias Göbels und Kevin Weiß

9) Tennisabteilung lädt zur außerordentlichen Mitgliederversammlung ein

Am Mittwoch, den 18. November, ab 19:00 Uhr findet im Gesamtvereinsheim des SV Rosellen (Rosellener Schulstr. 11) eine außerordentliche Mitgliederversammlung der Tennisabteilung des SV Rosellen statt. Alle stimmberechtigten Mitglieder sind herzlich willkommen. Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.



SV ROSELLEN 1930

An alle stimmberechtigten Mitglieder der Abteilung Tennis

Einladung zur außerordentlichen Mitgliederversammlung der Tennisabteilung 2026

am Mittwoch, den 18. November 2026 um 19:00 Uhr im Gesamtvereinsheim des SV Rosellen

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Bericht der Abteilungsleitung mit anschließender Aussprache
3. Beitragserhöhung
4. Verschiedenes

Mit sportlichen Grüßen

Olaf Richter
Abteilungsleitung Tennis

1. Vorsitzender Sven Schümann; 2. Vorsitzender Christian Land; Geschäftsführer Carsten Kunz;
Schatzmeisterin Janine Piel; Geschäftsstelle: Rosellener Schulstr. 11 - 41470 Neuss - Telefon 02137/70996
Steuernr.: 122/57930907 Bankkonto: Sparkasse Neuss - Konto-Nr.: DE24 3055 0000 0000 4207 86

SPORTVEREIN 1930 ROSELLEN e.V.

10) Ausstehende Termine für das Jahr 2026

Event	Zeitpunkt
2. Aufräumtag	7.11. ab 10:00 Uhr
Glühwein-Event	4.12. ab 19:00 Uhr

11) Mitglied des Monats: Barbara Wilken-Neuhaus

Am diesjährigen Finaltag gelang Barbara etwas ganz Besonderes: Ihr Titel im Damen-50-Einzel-Finale war der bereits zehnte in einer Hauptkonkurrenz bei unseren Vereinsmeisterschaften. Damit ist sie nun eines von fünf Mitgliedern, die es seit Abteilungsgründung 1974 geschafft haben, eine zweistellige Anzahl an Erfolgen zu erspielen – und das in nur 19 Jahren Abteilungsmitgliedschaft. Sowohl im Damen-Einzel (sieben Trophäen) als auch im Damen-50-Einzel (drei Trophäen) ist sie aktuelle Rekordhalterin.



Barbara Wilken-Neuhaus (Mitte) freute sich am diesjährigen Finaltag mit Sonja Bohnenkamp (rechts) und Irina Schröck (links) über ihren zehnten Titel.

Ebenfalls erfolgreich war Barbara über viele Jahre als Medenspielerin. Lange Zeit in höheren Klassen unterwegs, wirkte sie 2010 entscheidend an der Neugründung einer Damen 40 im SV Rosellen mit, die bis heute – wenn auch mit überwiegend anderen Gesichtern – immer noch existiert. Unter Barbara als Mannschaftsführerin gelangen in den ersten drei Saisons drei Aufstiege. Am Ende ging es bis in die Bezirksklasse A.



Die Damen 40 im Aufstiegsjahr 2011

Doch Barbaras Wert für unsere Tennisabteilung lässt sich nicht allein an ihren sportlichen Erfolgen bemessen. Früh war sie auch jemand, der mit anpackte, wenn es darauf ankam. Schon im vierten Jahr ihres Mitglieddaseins stieg sie 2012 zur ersten (und bis heute einzigen) Tennisabteilungsleiterin auf und übte dieses Amt knapp 1,5 Jahre aus.

Als neue Vorsitzende zeigte sie sich von Beginn an motiviert. Sie wälzte zahlreiche Aktenordner durch und fertigte anhand der Aufzeichnungen erstmals eine Excel-Liste mit ehemaligen Ehrenamtlichen an, um diese bei Rückfragen kontaktieren zu können. Auch die Entwicklung des Mitgliedsbeitrages der Abteilung und der Trainingskosten hielt sie digital fest – eine Pionierinnenarbeit, die vor allem für die historische Aufarbeitung zum 50-jährigen Jubiläum einen Glücksfall darstellte.

Auch in andere Abteilungsbereiche versuchte Barbara Struktur hineinzubringen. So beabsichtigte sie, die Mitgliederverwaltung zu digitalisieren, war aber ihrer Zeit weit voraus. In Zeiten, in denen sich die Tennisabteilung noch nicht auf eine große Abteilungsleitung und zahlreiche weitere helfende Hände verlassen konnte, war Barbara oftmals „Last Woman Standing“.



Barbara als Abteilungsleiterin auf der Saisoneröffnung 2012

Auch 13 Jahre nach ihrer Zeit als Abteilungsleiterin packt Barbara immer noch mit an, wenn Hilfe gebraucht wird. Sie ist damit nicht nur eine der erfolgreichsten Spielerinnen unserer Vereinsgeschichte, sondern auch jemand, der unsere Abteilung über viele Jahre mitgestaltet und geprägt hat. Barbara hat auf und neben dem Platz bleibende Spuren hinterlassen. Und das nächste Kapitel ihrer Tennisgeschichte im SVR steht bereits bevor: Nach längerer Medenspielpause ist sie für die kommende Wintersaison sowohl bei den Damen 40/1 als auch bei den Damen 50 gemeldet. Wir freuen uns auf ihre Rückkehr und gratulieren herzlich zur verdienten Auszeichnung als Mitglied des Monats!

Ihr habt Vorschläge für das nächste Mitglied des Monats? Dann teilt sie uns sehr gerne mit!

12) Für jeden Haushalt ein Muss: Das Jubiläumsheft der Tennisabteilung

2024 ist unsere Festschrift zum 50-jährigen Jubiläum der Tennisabteilung herausgekommen. Auf 99 Seiten haben Lennart Meier und Volker Kuhlmann die lebendige und teilweise skurrile Geschichte des Rosellener Tennissports aufgearbeitet und zahlreiche alte Fotos zusammengetragen. Als Quellen dienten Gespräche mit Zeitzeuginnen und Zeitzeugen, alte Vereinshefte, Protokolle und Akten des Vereins.

Wer Interesse am Heft hat, der kann sich gerne an unseren Medienbeauftragten und Pressewart Lennart Meier wenden (E-Mail: Lennart.Meier.Tennis@sv-rosellen.de; mobil: 0157/37742327). Spenden für das Heft nehmen wir gerne entgegen.



13) Abteilungsleitung sucht Unterstützung

Ihr habt spannende Ideen, die Ihr gerne in unserer Abteilung umgesetzt sehen möchtet, oder sogar Lust, Euch in einem bestimmten Themenfeld für den SV Rosellen aktiv einzubringen? Dann meldet Euch doch einfach bei unserem Geschäftsführer Kevin Weiß (E-Mail: Kevin.Weiss.Tennis@sv-rosellen.de; Handy: 0157/38272537)! Und keine Sorge: Wir verpflichten Euch nicht direkt auf Lebenszeit. Aber: Ein Verein lebt von seinen Ehrenamtlichen – und

jede Form des Engagements, seien es auch nur ein paar Minuten im Monat, kann dabei helfen, unsere Abteilung ein Stück besser zu machen. Deshalb geht doch einmal in Euch, ob Ihr nicht vielleicht etwas Zeit und Kreativität für uns opfern könnt. Das Alter spielt keine Rolle und jede Idee wird ernst genommen.

Anregungen, Lob und Kritik für den Newsletter?
Dann wendet Euch einfach an:

Lennart Meier: Lennart.Meier.Tennis@sv-rosellen.de

Tagesaktuelle Informationen gibt es hier:

Webseite: www.sv-rosellen.de/tennis

Facebook: www.facebook.com/SVRosellenTennis/

Instagram: www.instagram.com/svrosellentennis/

Webseite **Facebook** **Instagram**